

Nachrichten aus dem Jobcenter



Aktiv für Jugendliche

Das Jobcenter auf dem Ausbildungs-Aktiv-Tag

Vor gut vier Wochen starteten über 300 Jugendliche wieder durch! Gemeinsam mit dem Jobcenter und anderen Akteuren organisierte das Wirtschaftsbüro Gaarden erneut den Ausbildungs-Aktiv-Tag im Sportpark Gaarden unter der Schirmherrschaft des Stadtpräsidenten Hans-Werner Tovar. Das Konzept erklärt Gero Scheuermann vom Jobcenter für Jugendliche: „Schülerinnen und Schüler, die im Sommer die Schule beenden und ohne Ausbildungsplatz sind, treffen auf Betriebe, die für dieses Jahr noch eine/n Azubi suchen.“ Das hilft bei der Orientierung und baut Berührungspunkte ab: der einfache Zugang zu den verschiedenen Berufen und Betrieben sorgte für Begeisterung. Dabei geht es vielen Betrieben nicht um gute Noten, sondern darum, Nachwuchs zu finden, der Spaß an der Tätigkeit hat. Die Suche nach Azubis wird immer schwieriger. Hier helfen das Jobcenter und die sogenannte „Talentschmiede“ im Jobcenter für Jugendliche mit Rat und Tat weiter. „An unserem gemeinsamen mit der Ausbildungsberatung der Stadt Kiel eingerichteten Stand bekamen die Jugendlichen Informationen zu Ausbildungswegen und Unterstützungsmöglichkeiten auf dem



Quelle: JC Kiel

Weg in eine Ausbildung“ erklärt Gero Scheuermann. Das Fazit des Tages war entsprechend gut: Es konnten schon vor Ort Praktika und Schnuppertage vereinbart werden. Knappe vier Wochen nach dem Ausbildungs-Aktiv-Tag sind

bereits viele Jugendliche in den Betrieben ihrer Wahl gewesen. „Aus dem ein oder anderen Kontakt wird sicher ein Ausbildungsverhältnis oder ein fester Arbeitsplatz“ ist sich Gero Scheuermann sicher.

Investitionen in Kinder mit den Leistungen für Bildung und Teilhabe

Um den besonderen Bedürfnissen von Kindern und Jugendlichen unter 25 Jahren gerecht zu werden, bewilligt das Jobcenter vielfältige Angebote. Empfängerinnen und Empfänger von Leistungen nach dem SGB II können nach § 28 SGB II zusätzliche Leistungen aus dem Paket für Bildung und Teilhabe (kurz BuT genannt) beantragen. Damit auch Ihr Kind mögliche Angebote des Bildungspaketes nutzen kann, informieren wir Sie hier regelmäßig.

Wussten Sie zum Beispiel, dass die Beförderungskosten zur Schule übernommen werden können? Schülerinnen und Schüler unter 25 Jahren können diese Leistung beantragen, wenn sie eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten. Es werden die Kosten (bis auf einen monatlichen Eigenanteil von 5 Euro) zur nächstgelegenen Schule übernommen, wenn die Schule in den Klassen eins bis vier mehr als zwei Kilometer und ab der fünften Klasse

mehr als vier Kilometer von der Wohnung entfernt liegt. Den Antrag finden Sie auf der Website des Jobcenters Kiel www.jobcenter-kiel.de/Tipps-Anträge-Merkblätter.

Weitergehende Informationen zum Thema Bildung und Teilhabe finden Sie auf der Internetseite der Stadt Kiel: <https://www.kiel.de/de/gesundheitssoziales/bildungspaket> oder bei Ihren Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartnern im Jobcenter.

Bewerben mit Strategie! Nutzen Sie unsere Bewerbungscenter

Kostenlose und schnelle Unterstützung bei Erstellung und Anpassung von Bewerbungsunterlagen erhalten Kundinnen und Kunden des Jobcenters in den sogenannten Bewerbungscentern. So kann z. B. ein für den Arbeitgeber individuelles und ansprechendes Anschreiben gemeinsam formuliert, ein aktueller Lebenslauf am PC erstellt und letztlich alle Unterlagen ausgedruckt oder per E-Mail versandt werden. Auch Kopien von Unterlagen können meist in den Bewerbungscentern erstellt werden. Da die Organisation in den einzelnen

Bewerbungscentern vor Ort sehr unterschiedlich ist und es zudem in einigen Standorten des Jobcenters selbst die Möglichkeit gibt einen Bewerber-PC zu nutzen, sprechen Sie Ihre Integrationsfachkraft an. So kann gemeinsam nach dem bestmöglichen Unterstützungsangebot gesucht werden. Die Bewerbungscenter sind eine Kooperation zwischen dem Jobcenter und verschiedenen Trägern. Sie finden sie unter folgenden Anschriften: **Nord:** Träger UTS, Holtenauer Str. 264, 24106 Kiel

Friedrichsort: Träger UTS, An der Schanze 51, 24159 Kiel
Süd: Träger UTS, Saarbrückenstraße 173, 24113 Kiel (Stadtteilbüro)
Mettenhof: Träger Brücke S-H, Kurt Schumacher Platz 7, 24109 Kiel
Bewerbungsbüro für Migranten: Träger HWK Lübeck, Lange Reihe 22-24, 24103 Kiel

Sie wohnen nicht in einem der genannten Stadtteile? Kein Problem! Auch die anderen Standorte haben die Möglichkeit ein ähnliches Angebot anzubieten.

Start in eine neue Zukunft - mit einer Qualifizierung!

Wir laden Sie herzlich zu unserer Weiterbildungsmesse am 20. Juni 2018 ein!

Hier gibt es die Möglichkeit für Kundinnen und Kunden des Jobcenters Kiel, sich mit rund zwanzig Kieler Bildungsträgern über mögliche Qualifizierungsangebote auszutauschen. In einem persönlichen Gespräch können Sie sich über die verschiedenen Weiterbildungen informieren. Von Qualifizierungen zum Kraftfahrer über Weiterbildungen im Projekt- und Qualitätsmanagement bis hin zu Qualifizierungen oder sogar Umschulungen in der Pflege wird ein breites Spektrum an Weiterbildungsmaßnahmen angeboten. Die Dauer der Weiterbildungen ist je nach Art der Qualifizierung und ggf. auch je nach persönlichen Rahmenbedingungen der Kundinnen und Kunden sehr unter-



Quelle: Pixabay

schiedlich – so ist z. B. für die Erlangung des Gabelstaplerscheins eine Woche erforderlich, für eine Umschulung teilweise auch drei Jahre. Das Jobcenter Kiel wird als Organisator der Messe sowie als kompetenter

Ansprechpartner ebenfalls mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vor Ort sein. Somit können Sie unmittelbar die Beratungsdienstleistung des Jobcenters (Team Jobstart) für sich in Anspruch nehmen, offene Fragen klären oder sich bei Interesse an einer Weiterbildung bezüglich des weiteren Vorgehens informieren.

Eine Weiterbildung bringt Sie weiter - nutzen Sie jetzt Ihre Chance!

Wann? Mittwoch, 20.06.2018 von 9.00 bis 13.00 Uhr

Wo? Jobcenter Kiel, Adolf-Westphal-Str. 2, 24143 Kiel (Berufsinformationszentrum BiZ)

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!

Infoveranstaltung zu Ausbildung in Teilzeit

Sie betreuen Kinder oder pflegebedürftige Angehörige und haben keine abgeschlossene Ausbildung? Oder: Sie haben Ihre Ausbildung aufgrund der Betreuung von Kindern oder Angehörigen unterbrochen? Dann ist vielleicht das Modell der "Ausbildung in Teilzeit" das Richtige für Sie! Wie das geht und was es zu beachten gilt, darüber informieren wir Sie im Rahmen der Veranstaltung, die wir in

Kooperation mit der Beratungsstelle Frau und Beruf, Kiel, durchführen.

Wann? Dienstag, 05.06.2018 von 10.00 bis 12.00 Uhr

Wo? Jobcenter Kiel, Adolf-Westphal-Str. 2, 24143 Kiel (Berufsinformationszentrum BiZ)

Verbindliche Anmeldung erforderlich unter: Jobcenter-Kiel.BCA@jobcenter-ge.de oder 0431-709 1904.

Mit Ausbildung in Teilzeit klappt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Das Jobcenter Kiel bietet besondere Angebote für Menschen an, die eine Ausbildung in Teilzeit anstreben. Ein gutes und praxisnahes Beispiel ist die Weiterbildung „Umschulung zur/m Friseur/in in Teilzeit“, die bereits am 02.05.2018 startete. Hier erhalten Menschen eine Chance, die eine Vollzeitausbildung, z. B. aufgrund von Kinderbetreuung oder der Pflege eines Angehörigen, nicht absolvieren können. Drei Jahre dauert die Ausbildung und

beinhaltet die Arbeit in Praktikumsbetrieben, theoretischen Unterricht sowie eine Betreuung und Begleitung zur Absicherung des erfolgreichen Abschlusses. Geübt werden kann in einer Ausbildungswerkstatt. Zum Abschluss erfolgt die Gesellenprüfung. Das Besondere: Die Weiterbildung findet am Vormittag statt, damit Alleinerziehende, Eltern oder in die Pflege eingebundene Menschen teilnehmen können.



Die Teilnehmenden der frisch gestarteten Weiterbildungsmaßnahme zusammen mit Nicola Gross (Friseurmeisterin) und Yasemin Beyazal (pädagogische Betreuerin).
Quelle: Berufsbildungsstätte Kiel

Aktuelle Maßnahme-Starttermine ab Mai 2018

Die Zugangsvoraussetzungen für die ausgewählten Förderungen sind sehr unterschiedlich. **Bitte informieren Sie sich bei einem Gesprächstermin in Ihrem Jobcenter vor Ort über weitere, für Sie besonders geeignete Maßnahmen und Möglichkeiten.** Nutzen Sie das Angebot einer ausführlichen, unverbindlichen Beratung! obcenter!

Beginn	Inhalt	Zielgruppe/Zusammenfassung
17.05.18	Informationsveranstaltung: Qualifizierung Elektrotechnik oder Metall/CNC	• Qualifizierung mit und ohne Deutschunterricht, daher auch sehr gut für Migrantinnen und Migranten geeignet! • In Kooperation mit Arbeitgeber
28.05.18	Informationsveranstaltung zur Ausbildung Lokführer/ Lokführerin	10-monatige Qualifizierung ab Juli 2018 mit Einstellungsgarantie
28.05.18	Projektmanagement für Akademikerinnen und Akademiker	4-wöchiger Basiskurs für Einsteigerinnen und Einsteiger
04.06.18	Eignungsfeststellung für Kraftfahrerinnen und Kraftfahrer: Bus und LKW	3-wöchige intensive Auseinandersetzung mit den Voraussetzungen und gesundheitliche Überprüfung
04.06.18	Qualitätsmanagement	4-wöchige Qualifizierung mit Zertifikat
12.06.18	1. Informationsveranstaltung: Nachholen des Hauptschulabschlusses (erster allgemeinbildender Schulabschluss)	Details bitte beim Jobcenter nachfragen!
02.07.18	Vorbereitungskurs auf die Kenntnisprüfung für ausländische Ärztinnen und Ärzte	10 Monate Fachsprache, Theorie, Praktikum und Anmeldung zur Prüfung
02.07.18	Eignungsfeststellung Citylogistikerin/Citylogistiker	Bei erfolgreicher Teilnahme kann am Hauptkurs mit Erwerb des Führerscheins Klasse B teilgenommen werden
laufend	Beratung zu allen Qualifizierungen und Umschulungen: z. B. Pflege, Altenpflege, Kraftfahrer/Kraftfahrerin, Busfahrer und Busfahrerin, Schweißen, Elektro, Hauswirtschaft	Bitte informieren Sie sich im Jobcenter!